

## NACHHALTIG<sup>3</sup>

Vernetzen und Synergien schaffen –  
Nachhaltigkeitstag der 3 Berner Hochschulen

6. April 2017, Hochschulzentrum vonRoll, Bern  
[www.nachhaltigkeitstag-bern.ch](http://www.nachhaltigkeitstag-bern.ch)



**6. APRIL 2017**

Informationen und Anmeldung:  
[www.nachhaltigkeitstag-bern.ch](http://www.nachhaltigkeitstag-bern.ch)

Im Rahmen des **Nachhaltigkeitstags der Berner Hochschulen** bieten wir im Rahmen des Projekts «Die Bedeutung der Solidarökonomie für die Entwicklung des ökologischen Landbaus in Europa früher und heute» gemeinsam mit den regionalen Vertragslandwirtschaftsinitiativen **Radiesli** und **Soliterre** einen Workshop an zum Thema:

### **Solidarökonomische Landwirtschaft als Beitrag zur Herausbildung eines nachhaltigen Ernährungssystems?**

Solidarökonomische Initiativen in der Landwirtschaft wie z.B. die Regionale Vertragslandwirtschaft (RVL), streben mit einer anderen Konsum- und Produktionslogik eine Demokratisierung der Lebensmittelversorgung an, in der Produktion, Verarbeitung und der Vertrieb von Nahrungsmitteln selbstbestimmt von Produzenten und Konsumenten gemeinsam geregelt wird. Dazu gehört u.a. auch die Wahl einer ökologisch verträglichen und nachhaltigen Landbewirtschaftung und die Bereitschaft, die der landwirtschaftlichen Produktion innewohnenden Risiken und Kosten gemeinsam zu tragen. Solidarökonomische Initiativen zeigen somit praktisch alternative Wege auf, welche einen Beitrag zur Herausbildung eines neuen nachhaltigen Entwicklungspfads im Ernährungssektor bieten könnten.

In diesem Workshop diskutieren wir gemeinsam mit Gästen aus der Praxis anhand von konkreten Initiativen über Chancen und Grenzen der regionalen Vertragslandwirtschaft (RVL). Aus der Region Bern stellen *Claudia Schreiber* von «Soliterre» und *André Stucki* von «Radiesli» ihre RVL-Initiativen vor und zeigen auf, wie eine andere Form der Produktion und des Konsums möglich ist. Als Hintergrund bietet das laufende Forschungs- und Vernetzungsprojekt «Die Bedeutung der Solidarökonomie für die Entwicklung des ökologischen Landbaus in Europa früher und heute» (*Bettina Scharrer und Sibylle Berger*) weitere Inputs für die Diskussionen.

Die [Anmeldung](#) für die Workshops ist bereits offen. Die [Workshops](#) finden alle am Nachmittag statt. Dieser Workshop (Nr. 8) startet um 14.00.

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Weitere Informationen zum Nachhaltigkeitstag, siehe [Webseite](#) und beiliegender Flyer